

Chloroplast Stuttgart e.V.

Gemeinschaftsgarten auf dem Walzareal

Solitudestraße 99 70499 Stuttgart

info@chloroplast.eu



Chloroplast Stuttgart e.V.

Die Chloroplasten (von altgriechisch χλωρός chlōrós "grün" und πλαστός plastós "geformt") sind Organellen der Zellen von Grünalgen und Landpflanzen, die Photosynthese betreiben.

Chloroplast Stuttgart e.V. ist ein gemeinnütziger Verein für Urban Gardening und Kulturförderung. Unser Ziel ist seit 2015 die im sozialen, ökologischen und ökonomischen Sinne nachhaltige, temporäre Nutzung der ehemaligen Gärtnerei Walz in Stuttgart-Weilimdorf. Dort fokussiert sich der Verein besonders auf den Gartenbau und Schnittstellen zum kreativen Arbeiten und schlägt somit eine Brücke zwischen Urban Gardening, Handwerk und Kultur. Neben dem großen Gewächshaus nutzen wir aber auch Nebengebäude auf dem Gelände – etwa für unsere Gemeinschaftswerkstatt. Darüber hinaus realisieren wir mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern aus der Region Stuttgart interdisziplinäre Projekte in den Bereichen Kultur, Gesellschaft und Kunst.



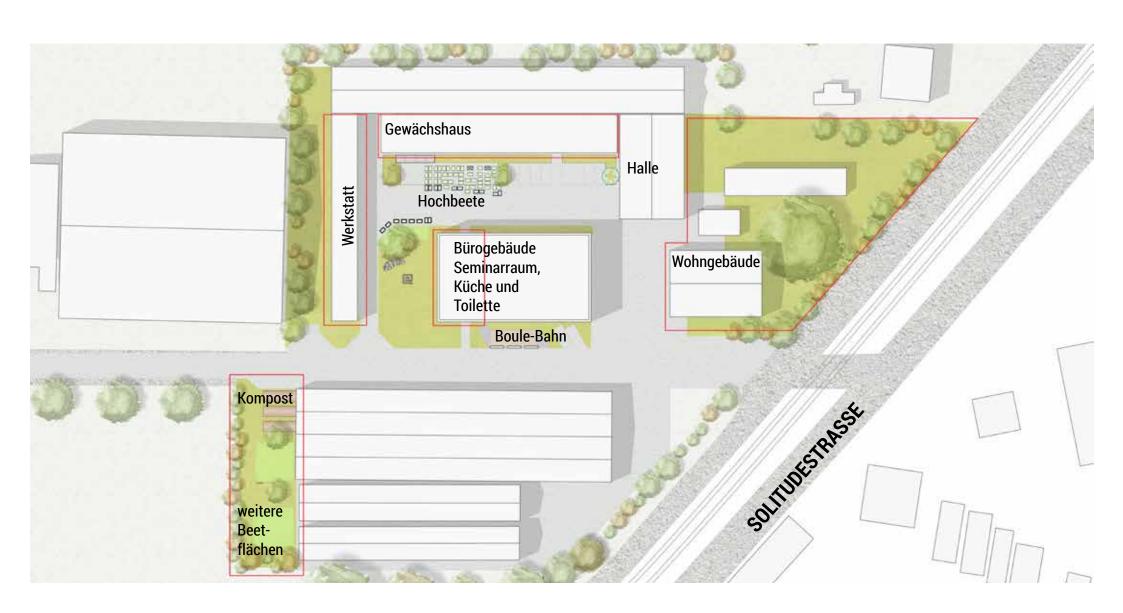
bisher:

- vielfältige Nutzung
- Urban Gardening
- Café International
- Holz- und Metallwerkstatt
- Tauschmarkt
- Jamsession
- (inter)kulturelle Projekte
- Feste (mit Nachbarschaft/Stadtteil involviert)

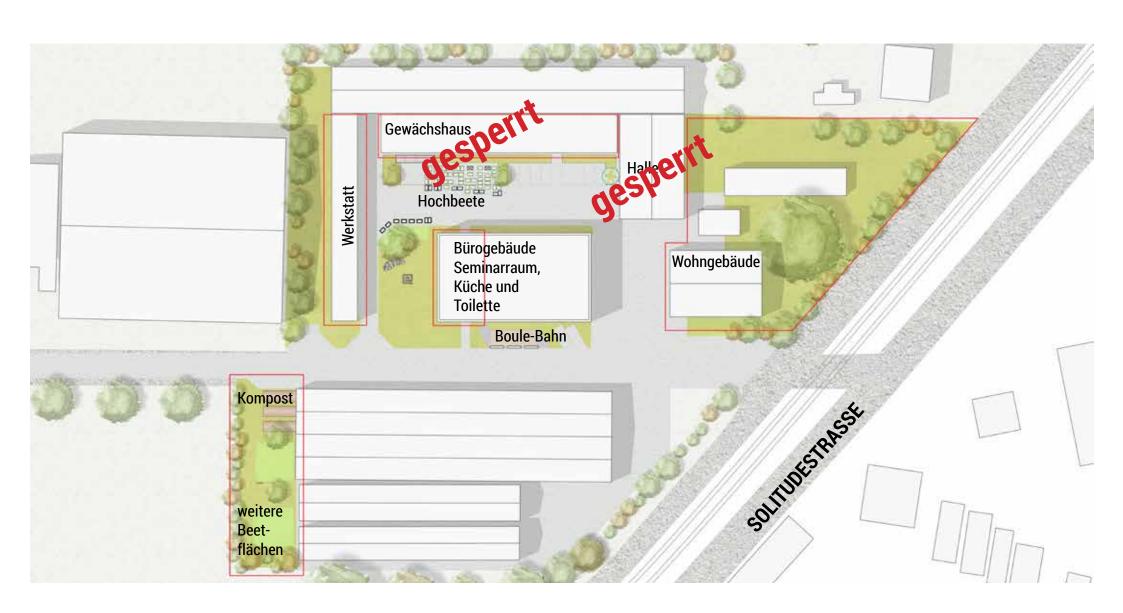
- Party-Events (Stuttgarter Kulturszene/Nightlife)
- Workshops
- Seminare
- BNE
- Studierendenprojekte
- Foodsharing
- Preise (u.a.):

UN -Dekade Biologische Vielfalt • Umweltpreis Stadt Stuttgart • Sonderpreis Verschönerungsverein • Bürgerpreis Bürgerstiftung

Nutzung des Walz-Areals durch Chloroplast Stuttgart e.V.



aktuelle, eingeschränkte Nutzung des Walz-Areals durch Chloroplast Stuttgart e.V.



Entwicklung seit Oktober 2023

Wir sind Stadtverwaltung und Politik für die bisherige Unterstützung äußerst dankbar. Durch die gemeinwohlorientierte Nutzung des Geländes schaffen wir einen Mehrwert für die Stadtgesellschaft. Dies geschieht vor allem durch die kulturelle und soziale Arbeit, den offenen Gemeinschaftsgarten, Nachbarschaftsfeste und nicht zuletzt durch die Sicherung der gesamten Anlage vor Verfall und Vandalismus.

Dieses Engagement und diese Leistungen wurden unter anderem durch die Verleihung des Bürgerpreises der Bürgerstiftung Stuttgart anerkannt.

Aktuell besteht folgende, sehr negative und das gesamte Projekt gefährdende Situation: 25./27.10.2023: Nutzungsuntersagung des Gewächshauses und der Halle durch das Liegenschaftsamt mit unklarer Begründung "auf Grund der aktuell herrschenden und Ihnen bekannten Zustände im Gewächshaus…vermutete Gefahren…"

Wo wir Unterstützung benötigen:

- Instandsetzung/Erneuerung der elektrischen Anlagen
- Austausch von Scheiben/Fenstern in Gewächshaus und Halle
- eventuell weitere Maßnahmen notwendig

Wir benötigen fachliche Expertise und Unterstützung bei der Feststellung und Durchführung der notwendigen Maßnahmen, die zur Nutzung der Gebäude notwendig sind. Tatkräftige, fachlich qualifizierte Hilfe (z.B. Elektrik, Stahlbau) und die Finanzierung sind durch uns leistbar, bzw. wurde uns von dritter Seite bereits zugesichert.

Preise, Auszeichnungen und Förderungen



Bürgerpreis der Bürgerstiftung Stuttgart









Im Januar 2024 wurde dem Chloroplast Stuttgart e.V. der Bürgerpreis der Bürgerstiftung Stuttgart verliehen. Die Begründung der Jury lautete:

Der Verein widmet sich der nachhaltigen und temporären Nutzung einer ehemaligen Gärtnerei im Bereich Urban Gardening und Kulturförderung. Die zentralen Themen umfassen ökologische, soziale und kulturelle Aspekte, darunter Umwelt- und Artenschutz, nachhaltige Innovation, biologische Vielfalt sowie der kulturelle Austausch. Das Vereinsgelände dient als Begegnungsstätte für Menschen verschiedenster Herkunft und subkulturell aktiver Gruppen, die den urbanen Garten mitgestalten.





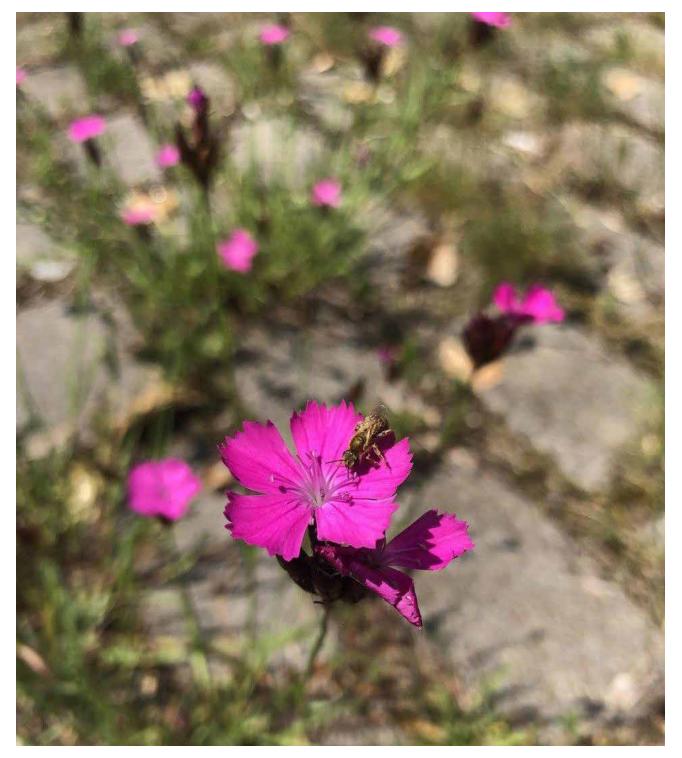


Verschönerungsverein

2021

Bei dem im Sommer 2021 ausgerufenen Jubiläumswettbewerb des Verschönerungsvereins Stuttgart erhielt der Verein Chloroplast Stuttgart e.V. eine mit 300,00 € dotierte Auszeichnung für die integrative und nachhaltige Umgestaltung der Grünflächen vor dem Kultur-Kiosk am Züblin-Parkhaus. Hervorgehoben wurde neben der gestalterischen Aufwertung insbesondere die geringe Pflegeintensität der positive Effekt auf die Biodiversität durch die konsequente Verwendung heimischer Pflanzen.





Umweltpreis der Stadt Stuttgart

2019

Mit dem Aufruf zur Teilnahme an dem Umweltpreis der Stadt Stuttgart waren 2019 unter dem Motto "lass es Blühen" insbesondere Initiativen und Privatpersonen angesprochen, die sich für die Insektenvielfalt in Stuttgart einsetzen. Chloroplast Stuttgart e.V. erhielt dabei eine Anerkennung für seinen Beitrag. Das Bild zeigt die Kalkmagerrasen-Pflanze Kartäusernelke (Dianthus carthusianorum), die auf dem Vereinsgelände zahlreich zwischen Betonpfastersteinen wächst und eine willkommene Futterquelle für die Furchenbiene (Halictus) darstellt. Diese seltene Wildbienenart ist eusozial, sie nistet in Kolonien mit einer Königin und mehreren Arbeiterinnen.





Verschönerungsverein

2019

Bei dem im Sommer 2019 ausgerufenen Wettbewerb des Verschönerungsvereins Stuttgart erhielt der Verein Chloroplast Stuttgart e.V. eine mit 250,00 € dotierte Auszeichnung für sein Engagement auf dem Walz-Areal. Hervorgehoben wurde neben der gestalterischen Aufwertung insbesondere die Veröffentlichung der ehemaligen Brache für die lokale Bevölkerung und der positive Effekt auf die Biodiversität.



"Biodiversität im urbanen Garten"

des

Chloroplast Stuttgart e.V.

wird als offizielles Projekt der "UN-Dekade Biologische Vielfalt" im Sonderwettbewerb "Soziale Natur – Natur für alle" ausgezeichnet.

Hürth, 2. März 2018



Babers Headricks



UN-Dekade Biologische Vielfalt

2018

Die Vereinten Nationen haben die Jahre 2011 bis 2020 zur UN-Dekade für biologische Vielfalt erklärt. Die Staatengemeinschaft ruft damit die Weltöffentlichkeit auf, sich für die Biologische Vielfalt einzusetzen. Projekte, die sich in diesem Sinne besonders auszeichnen werden mit einer Anerkennung geert. Chloroplast Stuttgart e.V. ist besonders stolz, diese Auszeichnung in der Kategorie "Soziale Natur - Natur für alle" führen zu dürfen.



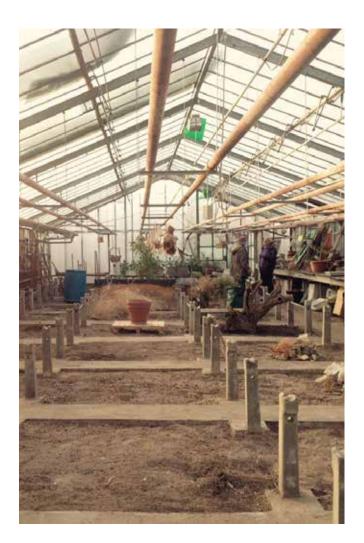


WHATSUB STUTTGART

2017

Das von der Stadt Stuttgart und der Hochschule für Technik in Stuttgart getragene Förderprojekt setzte sich mit der Frage auseinander, wie Subkultur in einer wachsenden Stadt wie Stuttgart Raum findet, wie diese Räume auch in Gebieten der Stadterneuerung erhalten und entwickelt werden können und welche Wirkung Subkultur auf Quartiere und deren Bewohnerschaft haben kann. Ziel des Projekts war es, Strategien, Instrumente und Kommunikationsstrukturen zu erproben, mit denen offene, temporäre und experimentelle Räume für die Subkultur erhalten sowie Gruppen der Jugendkultur und der Alternativszene eingebunden werden können. Der Verein Chloroplast Stuttgart e.V. erhielt dabei eine Förderung in Höhe von 2.000 €, die nach einer Klärung über die baurechtlich zulässigen Nutzungsmöglichkeiten für Vereinszwecke verwendet werden konnte.

Vereinsgeschichte



Chloroplast Stuttgart e.V. ist ein gemeinnütziger Verein für Urban Gardening und Kulturförderung. Vereinsziel ist die im sozialen, ökologischen und ökonomischen Sinne nachhaltige, temporäre Nutzung der ehemaligen Gärtnerei Walz in Stuttgart-Weilimdorf. Ursprünglich formierte sich der Verein aus VertreterInnen der Kreativen Szene in Stuttgart, die hofften, hier neben dem Urbanen Garten eine kulturelle Zwischennutzung etablieren zu können. Aufgrund baurechlicher Vorgaben musste von dem ursprünglichen Konzept jedoch bereits früh Abstand genommen werden. Der Verein fokussierte sich seit 2016 besonders auf den Gartenbau und schnittstellen zum kulturell-kreativen Arbeiten. Derzeit zählt der Verein 34

MitgliederInnen, der Kreis der Aktiven auf dem Gelände umfasst rund 50 weitere Personen. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, das ihm anvertraute Gelände im Sinne einer gemeinschaftlichen Nutzbarkeit weiterzuentwickeln. Das Projekt schlägt somit eine Brücke zwischen Urban Gardening, Handwerk und Kultur und versteht den Ort als sozialen Freiraum. Das vom Verein wieder in Stand gesetzte Gewächshaus und die Außenflächen werden überwiegend zum Gärtnern genutzt, im Nebengebäude befindet sich eine Gemeinschaftswerkstatt. Der Verein wird von fünf Vorstände vertreten.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl an bereits realisierten Projekten.



Urbaner Garten

Seit 2015





Der Gemeinschaftsgarten existiert seit der Gründung des Vereins im Jahr 2015 auf dem Walz-Areal. Neben gemeinsam genutzten Bereichen, wie dem Gewächshaus und dem Kompostplatz, stehen den GärtnerInnen eigene Beetflächen zur Verfügung. Neben dem biologischen Gärtnern mit Samenfesten Gemüsesorten und dem Verzicht auf

mineralische Dünger und Torfe steht dabei auch das Erproben neuer Technologien, wie etwa Aquaponik oder Wurm-Terraponik, im Vordergrund. Der Garten wird dabei als öffentlicher und sozialer Raum begriffen, der allen Interessierten offen steht. Neben dem Gärtnern steht dabei auch der soziale Austausch untereinander im Vordergrund.



offene Werkstatt

Seit 2015



Ebenfalls seit Beginn des Projektes begleitet ist die Werkstatt eine zentrale Einrichtung für die Tätigkeiten von Chloroplast. Stuttgart e.V.. Entstanden ist sie aus der Notwendigkeit kleinerere Reparaturen vor Ort umzusetzen (insbesondere die Instandsetzung des Gewächshauses und Reparatur von Gartenwerkzeugen) sowie dem Wunsch, eigene handwerkliche Projekte zu realisieren. Den Nutzern bietet sie die Möglichkeit, in der Werkstatt zu sägen, drechseln, werkeln und so ihre Visionen in einer geeigneten Umgebung zu realisieren. Die selbstverwaltete Werkstatt ist rund um die Uhr für die Mitglieder nutzbar, die auf regelmäßig stattfindenden Terminen in die Maschinen eingewiesen werden.





Flüchtlingsarbeit

Seit 2015

Kooperation mit dem Flüchtlingskreis Weilimdorf







Bereits seit 2015 besteht eine enge Zusammenarbeit zwischen Chloroplast Stuttgart e.V. und dem Flüchtlingskreis Weilimdorf, Einerseits können Geflüchtete das Vereins- areal nutzen: Neben dem Gärtnern finden auf dem Walz-Areal Finzelveranstaltungen - beispielsweise Fahrradkurse -, sowie regelmäßige Veranstaltungen - wie das in den Sommermonaten stattfindende Flüchtlingscafe - statt. Andererseits engagiert sich der Verein Chloroplast Stuttgart auch in den Geflüchtetenunterkünften durch das errichten von Hochbeeten oder mit Kulturangeboten für die Geflüchteten.

Öffentliche Veranstaltungen, Projekte und Kooperationen



Sommerfest

Sommerfest 2024





Im Frühjahr 2024 wurde zum dritten Mal ein Frühlingsfest veranstaltet. Das kulturelle Rahmenprogramm wurde dabei vor allem von KünstlerInnen des Varietées Friedrichsbau begleitet. Erneut konnten zahlriche Jungpflanzen an interessierte BürgerInnen ausgegeben werden.







Frühlingsfest

April 2024







Im Frühjahr 2024 wurde zum dritten Mal ein Frühlingsfest veranstaltet. Mit dabei diesmal unter anderem auch die Initiative "Weil für Demokratie und Zusammenhalt und Demokratie". Erneut konnten zahlreiche Jungpflanzen an interessierte BürgerInnen ausgegeben werden.





Herbstfest

September 2023





Kulturwoche

August/September 2023













Kulturwoche bei Chloroplast **Programmübersicht**

freitag 22/09/2023	19 Uhr	Filmabend »Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt«
samstag 23/09/2023	10 – 18 Uhr	Workshop »Biodiversität in Theorie & Praxis«
sonntag 24/09/2023	11 – 18 Uhr	Keramik-Workshop
	12 – 18 Uhr	Flohmarkt
	14 – 17 Uhr	»Eine Unterhaltung im Freien«
	Ab 15 Uhr	Get together mit den »Gartenzwergen«
montag 25/09/2023	16 – 19 Uhr	Klangworkshop »Parliament of Sound«
dienstag 26/09/2023	17 – 20 Uhr	Workshop »Einführung in die Permakultur-Prinzipien«
mittwoch 27/09/2023	18.30 Uhr	Filmabend und Gespräch »Eine andere Welt ist pflanzbar!« mit dem Gartennetzwerk Stuttgart und Region
donnerstag 28/09/2023	19 Uhr	Filmabend »Symphony of the Ursus Factory«
freitag 29/09/2023	Ab 13 Uhr	»Gabeln«-Workshop
	16 – 19 Uhr	Workshop »Tonne Teppiche«
	19 Uhr	Active Culture & Filmscreening »we shall sing songs of love
samstag 30/09/2023	Ab 15 Uhr	Herbstfest & Party »When September Ends« Trendsportgruppe x Chloroplast
sonntag 01/10/2023	15 – 18 Uhr	Kaffeeklatsch & Stadtteilspaziergang »Wie beziehen wir uns aufeinander?«









AWO Zeltlager - interCOOLtour

August 2023

in Kooperation mit dem AWO Jugendwerk









Die dritte "interCOOLtour", die vom Verein Chloroplast Stuttgart gemeinsam mit dem AWO-Jugendwerk organisiert wurde stand erneut unter den Vorzeichen "Nachhaltigkeit, Biodiversität und Klimaschutz". Spielerisch wurden in Workshops gärtnerische Kenntnisse und ökologische Zusammenhänge erläutert und künstlerisch interpretiert. Die TeilnehmerInnen in diesem Jahr kamen aus Südafrika, Mexico ,Polen, Afghanistan, Sri Lanka, Tschechien, Griechenland und Deutschland. Der Garten des Vereins Chloroplast Stuttgart bot eine ideale Kulisse für das zweiwöchige Programm im Stuttgart Weilimdorf.







Seminar für FSJ'lerInnen

März 2023

in Kooperation mit dem Internationalen Bund Freiwilligendienste









Die Freiwilligendienste des Internationalen Bundes agieren als Träger des Freiwilligen sozialen Jahres und des Bundesfreiligiendienstes und organisiert in diesem Rahmen auch Seminare für die Freiwilligen. In seinem Auftrag führten Vereinsmitglieder von Chloroplast Stuttgart e.V. im Jahr 2022 einen Workshop auf dem Walz-Areal durch, Im Fokus standen dabei die Themen Urban Gardening, Stadtentwicklung und Biodiversität, die den ESJ'lerInnen und BES'lerInnen im Gemeinschaftsgarten des Vereins Chloroplast Stuttgart sehr anschaulich nähergebracht werden konnten.





Solitude Mikro-Sommerfestival



Im Rahmen des Solitude Mikro-Sommerfestivals im Sommer 2020, anlässlich des 30 jährigen Jubiläum der Akademie beteiligte sich Chloroplast Stuttgart innerhalb der Ausstellung "A Courtyard in the Barn" in der Solitude-Scheune mit der interaktiven Pflanzeninstallation "noli me tangere" von Andreas Zeger und Dirk Handreke.





Herbstfest

November 2019





Zum zweiten Mal in der Vereinsgeschichte wurde im November 2019 auch ein Herbstfest veranstaltet, bei dem die Erzeugnisse aus dem Garten im Vordergrund standen. So konnten die rund 400 Gäste mit einer selbstgemachten Kürbissuppe verköstigt werden und die Kinder konnten sich an den übrigen Kürbissen künstlerisch ausprobieren.









Motor City Super Stuttgart

September 2019

Mitwirkung bei dem Musiktheaterstück von Schorsch Kamerun









"Motor City Super Stuttgart" ist eine dystopische Musikperformanc, die im September 2019 in der Baugrube von "Stuttgart 21" aufgeführt wurde. Verschiedene zivilgesellschaftliche Initiativen, so auch Chloroplast Stuttgart e.V., waren dazu eingeladen, an der Konzeption und Umsetzung mitzuwirken. Einen wesentlichen Beitrag zum Bühnenbild leisteten dabei die von Chloroplast Stuttgart e.V. bereitgestellten Pflanzen.







AWO Zeltlager - interCOOLtour

August 2019

in Kooperation mit dem AWO Jugendwerk







Bereits im vierten Jahr in Folge fand im Sommer 2019 erneut die "InterCOOLtour" auf dem "Walzareal" statt. In Workshops und spannenden Ausflügen zu Themen wie Nachhaltigkeit, Urban Gardening, Völkerverständnis, Netzwerken, Kreativität u.v.m. konnte diese internationale Jugendbegegnungen den eigenen Horizont der TeilnehmerInnen erweitern, kulturelle Vielfalt erlebbar gemacht werden und die eigene sowie fremde Kultur aus einer ganz anderen Perspekitve sichtbar gemacht werden. In diesem Jahr waren TeilnehmerInnen aus Mexico. Südafrika und Frankreich dabei. Die Teilnehmer brachten sich dabei auch stark in die Arbeit des Vereins Chloroplast Stuttgart ein und halfen tatkräftig im Garten mit.



STUTTGART



KUNSTVEREIN

WAGENHALLE

Theater Of The Long Now Mitglied im Beirat seit 2019

willglied im Be

Mitwirkung an einem Projekt des Theaters Rampe



Das THEATER OF THE LONG NOW ist das Versprechen, auf einer Brachfläche in Stuttgart eine mindestens 100 Jahre andauernde Aufführung stattfinden zu lassen. Teil dieser Aufführung sind Wachstumsprozesse, Bauprozesse, soziale, politische und performative Prozesse. Spielort ist die Brache bei der Container City am Innerer Nordbahnhof 1 in Stuttgart. Seit dem Sommer 2019 ist ein Vertreter des Vereins Chloroplast Stuttgart e.V. ständiges Mitglied im Beirat des Theatre of the Long Now. Er vertritt die "Pflege" in der Kategorie "Gelingendes Wachstum".



Frühlingsfest

April 2019





Im Frühjahr 2019 wurde zum dritten Mal ein Frühlingsfest veranstaltet. Das kulturelle Rahmenprogramm wurde dabei vor allem von KünstlerInnen des Varietées Friedrichsbau begleitet. Erneut konnten zahlriche Jungpflanzen an interessierte BürgerInnen ausgegeben werden.







THTR RMPE



Württem bergischer Kunst verein Stuttgart

Soft Power Palace

November 2018

in Kooperation mit dem württembergischen Kunstverein, Akademie Schloss Solitude, Theater Rampe und Fire place Barcelona







Die Veranstaltung "Soft Power Palace – Festival about independent Art Spaces in Europe" wurde von der Akademie Schloss Solitude gemeinsam mit den anderen Partnern des Kunstgebäude-Netzwerks (darunter die Staatliche Akademie der Bildenden Künste, das Theater Rampe, das Institut für Auslandsbeziehungen, die Merz Akademie, sowie der Württembergischer Kunstverein) als kulturelles Austauschprogramm verschiedener Kulturschaffender durchgeführt. Auf dem Gelände des Vereins Chloroplast Stuttgart wurden dabei Workshops zum Thema Gartenbau und urban acriculture umgesetzt.







Seminar für FSJ'lerInnen

Mehrere Termine 2018 und 2019

in Kooperation mit dem Internationalen Bund Freiwilligendienste



Die Freiwilligendienste des Internationalen Bundes agieren als Träger des Freiwilligen sozialen Jahres und des Bundesfreiligiendienstes und organisiert in diesem Rahmen auch Seminare für die Freiwilligen. In seinem Auftrag führten Vereinsmitglieder von Chloroplast Stuttgart e.V. in den Jahren 2018 und 2019 mehrere Workshops auf dem Walz-Areal durch. Im Fokus standen dabei die Themen Urban Gardening, Stadtentwicklung und Biodiversität, die den FSJ'lerInnen und BFS'lerInnen im Gemeinschaftsgarten des Vereins Chloroplast Stuttgart sehr anschaulich nähergebracht werden konnten.







September 2018

in Kooperation mit der Firma Jörg Seidenspinner Garten- und Landschaftsbau GmbH





Bereits zum zweiten mal führte Chloroplast Stuttgart e.V. im September 2018 eine Azubi-Baustelle mit Auszubildenden der Firma Jörg Seidenspinner GmbH durch. Im Fokus standen dabei nachhaltige Baustoffe. In der einwöchigen Baustelle entstand eine öffentliche Boules-Bahn auf dem Walz-Areal mit Sitzmauern aus Stampflehm.









AWO Zeltlager - interCOOLtour

August 2018

in Kooperation mit dem AWO Jugendwerk









Die dritte "interCOOLtour", die vom Verein Chloroplast Stuttgart gemeinsam mit dem AWO-Jugendwerk organisiert wurde stand erneut unter den Vorzeichen "Nachhaltigkeit, Biodiversität und Klimaschutz". Spielerisch wurden in Workshops gärtnerische Kenntnisse und ökologische Zusammenhänge erläutert und künstlerisch interpretiert. Die TeilnehmerInnen in diesem Jahr kamen aus Südafrika, Mexiko ,Polen, Afghanistan, Sri Lanka, Tschechien, Griechenland und Deutschland. Der Garten des Vereins Chloroplast Stuttgart bot eine ideale Kulisse für das zweiwöchige Programm im Stuttgart Weilimdorf.





STUTTGARTER CHANGE LABS STUDIEREN - ENGAGIEREN - VERÄNDERN

Studienprojekt Umsetzung

Sommersemester 2018

in Kooperation mit der Universität Stuttgart: Institut für Landschaftsarchitektur und Ökologie sowie den Stuttgarter Change Labs



Das Studienprojekt mit Studierenden des Studiengangs Architektur und Stadtplanung der Universität Stuttgart im Sommersemester 2018 baute auf den Ergebnissen des vorausgegangenen Entwurfsprojektes auf. Nun konnten die Studierenden einzelne Entwürfe auf dem Gelände des Vereins umsetzten. Unter anderem entstand eine mobile Küche.





Pflanzentauschbörse

April 2018





Aufgrund der hohen Nachfrage nach Jungpflanzen, die vom Verein Chloroplast Stuttgart in biologischer Anbauweise erzeugt werden, fand im Jahr 2018 eine Pflanzentauschbörse statt, bei der BürgerInnen aus Weilimdorf die Möglichkeit hatten, Jungpflanzen zu tauschen oder gegen eine geringe Spende zu erhalten.



Frühlingsfest

April 2018







Das Frühlingsfest 2018, bei dem erneut die Öffentlichkeit über die Vereinsaktivitäten informiert und Jungpflanzen ausgegeben wuden, wurde durch OB Fritz Kuhn eröffnet. Er übergab dem Verein eine Auszeichnung der UN-Dekade und sprach seine persönliche Wertschätzung für das Projektes aus.







Sommerzirkus

2017

in Kooperation mit Circus Calibastra e.V.; gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (Förderprogramm Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung")







Bei dem durch den Verband "Zirkus macht stark - 7irkus für alle" im Rahmen des Förderprogramms "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung" vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projekt handelte es sich um außerschulische Angebote der kulturellen Bildung. Auf dem Gelände der Chloroplast Stuttgart e.V. haben dabei zwischen März und November 2017 ca. 25 Kinder im Alter von acht bis 15 Jahren teilgenommen, darunter auch viele Geflüchtete aus den umliegenden Geflüchtetenunterkünften. In erlebnispädagogischen Aktionen, gruppendynamischen Spielen und Koordinations- Beweglichkeitsschulungen wurden insbesondere Artistik- und Zirkus-Kunststücke erlernt.





AWO Zeltlager - interCOOLtour

August 2017

in Kooperation mit dem AWO Jugendwerk







Bereits zum zweiten mal konnte Chloroplast Stuttgart e.V. gemeinsam mit dem AWO Jugendwerk die "interCOOLtour" auf dem Walz-Areal realisieren. Verschiedene Teilnehmer aus Südafrika, Mexico ,Polen, Afghanistan, Sri Lanka, Tschechien. Griechenland und Deutschland führten Workshops zum thema Gartenbau, Nachhaltigkeit und Biodiversität durch. Wie auch im Vorjahr wurde durch eine kreativ-künsterische Annäherung an diese Themen gewählt um sprachliche Barrieren spielerisch zu überwinden und einen interkulturellern Austausch zu ermöglichen.





Kunstprojekt ,Augenblicke meines Lebens'

Sommer 2017

in Kooperation mit dem Flüchtlingskreis Weilimdorf



In einem vom Flüchtingskreis Weilimdorf und dem Verein Chloroplast Stuttgart veranstalteten Workshop wurden grafische Momente aus dem Leben der teilnehmenden Flüchtlinge mit künstlerischen Strategien festgehalten. Einzelne Erlebnisse und Erfahrungen der Geflüchteten wurden dabei visualisiert, tonalisiert, symbolisiert und collagiert. Neben einer umfangreichen Ausstellung der verschiedenen Arbeiten wurde in diesem Rahmen auch die Litfaßsäule nahe der Stadthahnhaltestelle Wolfbusch künstlerisch gestaltet. Gefördert wurde das Projekt von der Stadt Stuttgart, der Ritter-Sport-Stiftung, der Bürgerstiftung Stuttgart, der LBBW sowie der Druckerei Hübsch.





KUNSTVEREIN WAGENHALLE

Container Open

Mai 2017

Mitwirkung an einer Veranstaltung des Kunstvereins Wagenhalle, in Kooperation mit dem Flüchtlingskreis Weilimdorf



Der Kunstverein Wagenhalle organisierte zur Eröffnung der Container City eine temporäre Minigolf-Anlage bei der verschiedene Vereine und Initiativen aus ganz Stuttgart dazu eingeladen waren, jeweils eine Minigolfbahn zu erstellen und zu betreuen. Chloroplast Stuttgart e.V. beteiligte sich dabei in Kooperation mit dem Flüchtlingskreis Weilimdorf.









Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt LVG Heidelberg für Gartenbau (LVG) Heidelberg

Forschungsprojekt Bienen

2017 bis 2019

in Kooperation mit der Universität Hohenheim und der staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg



Chloroplast Stuttgart e.V. engagiert sich auch im Bereich der Insektenvielfalt. In Zusammenarbeit mit der Landesanstalt für Bienenkunde an der Universität Hohenheim und der Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau in Heidelberg konnten bereits mehrere Forschungsvorhaben auf dem Walz-Areal durchgeführt werden.







Studienprojekt Entwurf

Wintersemester 2017/18

in Kooperation mit der Universität Stuttgart: Institut für Landschaftsarchitektur und Ökologie

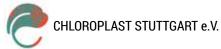




Gemeinsam mit dem ILPÖ führte Chloroplast Stuttgart e.V. zwei Studienprojekte auf dem Walz-Areal durch. In dem Entwurfsprojekt im Wintersemester 2017/18 arbeiteten Studierende des Studiengangs Architektur und Stadtplanung Konzepte für die Weiterentwicklung der soziokulturellen Arbeit des Vereins auf dem Walz-Areal aus.









Urban Gardening Sommercamp

2017

in Kooperation mit der anstiftung und dem Stadtacker Stuttgart







Der Verein Chloroplast Stuttgart ist über verschiedene Träger mit urbanen Gärten in ganz Deutschland vernetzt. Eine wichtige Institution ist dabei die gemeinnützige Stiftung "anstiftung" die regelmäßig Vernetzungstreffen veranstaltet.

Im September 2017 wurde gemeinsam mit dem Stadtacker Wagenhallen das Urban-Gardening-Sommercamp der Interkulturellen Gärten veranstaltet, bei dem fast 70 TeilnehmerInnen aus über 25 Projekten ganz Deutschlands teilnahmen. Der Verein Chloroplast Stuttgart brachte sich dabei ein, indem Erfahrungen aus den ersten Jahren des jungen Gemeinschaftsgartens erläutert wurden.



Frühlingsfest

April 2017









Seit dem Jahr 2017 ist das Frühlingsfest ein wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit auf dem Walzareal. Es wird genutzt um die Öffentlichkeit-insbesondere aus dem Stadtteil Weilimdorf-über die Aktivitäten des Vereins zu informieren. Weiterhin werden eigens produzierte Jungpflanzen gegen Spenden an interessierte Besucher abgegeben.



STUTTGARTER CHANGE LABS STUDIEREN - ENGAGIEREN - VERÄNDERN

Wurm-Terra-Ponik

Seit 2017

in Kooperation mit der Universität Stuttgart Institut für Landschaftsarchitektur und Ökologie sowie den Stuttgarter Change Labs







Die Wurm-Terra-Ponik Anlage wurde von einem Vereinsmitglied im Rahmen einer Studienarheit im Zeitraum Wintersemester 2017/18 und Sommersemester 2018 realisiert. Mithilfe von Kompostwürmern und einem automatischen, energieautarken Wasserkreislaufsystem werden dabei Bioabfälle zu einer organischen Nährstofflösung zersetzt. Durch die Arbeit von Mikroorganismen wird Ammoniak zu Nitrit und anschließend zu Nitrat umgesetzt. Die Nutzpflanzen absorbieren das Nitrat und andere wichtige Nährstoffe aus der Lösung für Wachstum & Fruchtausbildung. Das nicht benötigte, nährstoffarme Wasser wird gesammelt und erneut dem Wurmkomposter zugeführt.



Aquaponik Seit 2017









Die Aguponik-Anlage wurde von Vereinsmitgliedern entwickelt und umgesetzt. Dabei handelt es sich um ein Kreislaufsystem, das sich zusammensetzt aus Aquakultur (Fischzucht) und Hydrokultur (Pflanzenzucht in Nährstofflösung). In einem großen Becken werden Fische aufgezogen. Deren flüssige Ausscheidungen (Ammoniak/Ammonium) durchlaufen einen biologischen Filter, indem nitrifizierende Bakterien (Nitrosomonadaceae) das Ammoniak/Ammonium zuerst zu Nitrit und dann zu pflanzenverfügbarem Nitrat oxidieren. Mit der nährstoffreichen Lösung werden anschließend Pflanzen gespeist, die wiederum das Wasser reinigen. So wird der Wasserverbrauch der Aquakultur um his zu 90 Prozent reduziert.





Azubi Baustelle

Februar 2017

Kooperation mit der Firma Jörg Seidenspinner Garten- und Landschaftsbau GmbH









Gemeinsam mit acht Auszubildenden und einem Ausbilder der Firma Seidenspinner Garten- und Landschaftsbau GmbH führte Chloroplast Stuttgart e.V. im Februar eine einwöchige Azubi-Baustelle auf dem Walz-Areal durch. Dabei standen Natursteinarbeiten und die Errichtung einer Kräuterspirale im Fokus.







AWO Zeltlager - interCOOLtour

August 2016

in Kooperation mit dem AWO Jugendwerk









Die erste von Chloroplast und dem AWO Jugendwerk organisierte interCOOLtour, die in Form eines zweiwöchigen Zeltlagers für Jugendliche aus der ganzen Welt umgesetzt wurde, fand teilweise auf dem Areal der Wagenhallen in Stuttgart und dem Walz-Areal in Weilimdorf statt. Jugendliche aus Deutschland, Frankreich und Ungarn setzten sich dabei spielerisch und in kreativer Weise mit Fragen des aktuellen Zeitgeschehens außeinander und traten so in einen interkulturellen Austausch, der die sprachlichen Barrieren schnell überwinden konnte. Den Abschluss der zweiwöchigen Veranstaltung stellte eine Ausstellung der Arbeiten in der Galerie Hausgeburt am Stuttgarter Nordbahnhof dar.

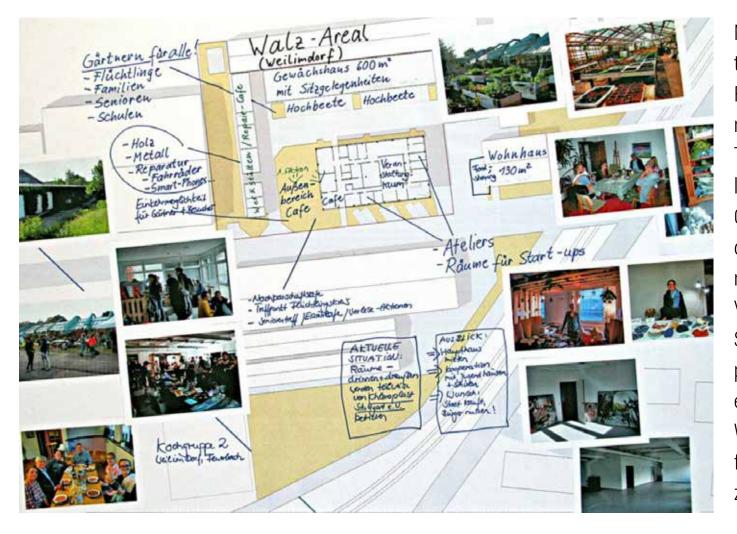


Salz und Suppe 2016









Mit dem Projekt Salz & Suppe veranstaltete die Stadt Stuttgart 2016 eine innovative Form der Bürgerbeteiligung. In millieuüberreifenden Kochgruppen wurden an (Ess-) Tischen in regelmäßigen Abständen Dialoge über soziale, kulturelle und räumliche Grenzen hinweg geführt. Im Fokus standen dabei Konzepte zur Stadtentwicklung innerhalb des jeweiligen Stadtgebietes. Ein Vereinsmitglied des Vereins Chloroplast Stuttgart engagierten sich in der Kochgruppe 2 - Weilimdorf Feuerbach. Die Gruppe erarbeitete ein Konzept für die Nutzung des Walz-Areals. Dies beinhaltete auch Ideen für gastronomische Nutzungen und Räume zum handwerklichen Arbeiten.



Glashausleuchten

Dezember 2015



Die zweite öffentliche Veranstaltung im Winter 2015 stand unter dem Thema der Verbindung von landwirtschaftlicher Produktion und soziokultureller Aktivität. So wurden spielerisch Möglichkeiten der zukünftigen Nutzung des Geländes durch den Verein Chloroplast erprobt und die Öffentlichkeit des Stadtteils dafür sensibilisiert.







Herbstfest

Oktober 2015









In der ersten öffentlichen Veranstaltung des Vereins Chloroplast standen künstlerische Interventionen auf dem Walz-Areal im Vordergrund. Ziel war eine Öffnung des Geländes für interessierte BürgerInnen und das Aufzeigen von Potentialen in dem brach liegenden Gelände der ehemaligen Gärtnerei Walz.